

Textgegenüberstellung

Geltende Fassung

Vorgeschlagene Fassung

Verordnung der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie zur Gewährung von Marktprämiens nach dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG-Marktprämienverordnung – EAG-MPV)

Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Energie, und Tourismus zur Gewährung von Marktprämiens nach dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG-Marktprämienverordnung – EAG-MPV)

Präambel/Promulgationsklausel

...

Text

Allgemeine Bestimmungen

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung legt nähere Bestimmungen zur Gewährung von Marktprämiens nach dem 1. Hauptstück des 2. Teils des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes (EAG), BGBl. I Nr. 150/2021, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **198/2023**, fest. Die Verordnung regelt insbesondere:

1. ...

Begriffsbestimmungen

§ 2. (1) Im Sinne dieser Verordnung bezeichnet der Ausdruck

1. „Altlast“ eine Altlast im Sinne des § 2 **Abs. 1** des Altlastensanierungsgesetzes, BGBl. Nr. 299/1989, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **152/2023**;

2. ...

3. „Bergbaustandort“ eine Fläche eines Bergbaubetriebes im Sinne des § 1 Z 24 des Mineralrohstoffgesetzes, BGBl. I Nr. 38/1999, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **60/2022**;

4. „Deponiefläche“ eine Fläche, auf der sich eine Deponie im Sinne des § 2

Vorgeschlagene Fassung

Präambel/Promulgationsklausel

...

Text

Allgemeine Bestimmungen

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung legt nähere Bestimmungen zur Gewährung von Marktprämiens nach dem 1. Hauptstück des 2. Teils des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes (EAG), BGBl. I Nr. 150/2021, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **69/2025**, fest. Die Verordnung regelt insbesondere:

1. ...

Begriffsbestimmungen

§ 2. (1) Im Sinne dieser Verordnung bezeichnet der Ausdruck

1. „Altlast“ eine Altlast im Sinne des § 2 **Z 3** des Altlastensanierungsgesetzes, BGBl. Nr. 299/1989, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **30/2024**;

2. ...

3. „Bergbaustandort“ eine Fläche eines Bergbaubetriebes im Sinne des § 1 Z 24 des Mineralrohstoffgesetzes, BGBl. I Nr. 38/1999, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. **50/2025**;

4. „Deponiefläche“ eine Fläche, auf der sich eine Deponie im Sinne des § 2

Geltende Fassung

Abs. 7 Z 4 des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002 (AWG 2002), BGBl. I Nr. 102/2002, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 66/2023, befindet;

- 5. bis 7 ...
- 8. „Infrastrukturstandort“ eine Fläche eines bestehenden oder früheren Kraftwerkes oder einer Kläranlage, geeignete Bestandteile einer Bundesstraße im Sinne des § 3 des Bundesstraßengesetzes 1971, BGBl. Nr. 286/1971, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 143/2023, oder einer Landesstraße, Eisenbahninfrastruktur im Sinne des § 10a des Eisenbahngesetzes 1957 (EisbG), BGBl. Nr. 60/1957, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 231/2021, sowie Eisenbahnanlagen im Sinne des § 10 EisbG. Zu einem Kraftwerkstandort zählen alle Flächen, die eine funktionelle Einheit mit dem Kraftwerk bilden;
- 9. bis 23. ...

(2) Im Übrigen gelten die Begriffsbestimmungen des EAG und des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes 2010 (ElWOG 2010), BGBl. I Nr. 110/2010, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 145/2023.

2. Abschnitt

Bestimmungen zum Ausschreibungsverfahren

Höchstpreise

§ 4. (1) Die Höchstpreise in Cent pro kWh, bis zu denen Gebote in Ausschreibungen beachtet werden, werden für die Kalenderjahre 2024 und 2025 gemäß den §§ 18 Abs. 1 und 2, 38 und 44d EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete und erweiterte Photovoltaikanlagen 8,98 Cent/kWh;
2. für neu errichtete Anlagen auf Basis von Biomasse 19,32 Cent/kWh;
3. für repowerte Anlagen auf Basis von Biomasse 18,14 Cent/kWh;
4. für neu errichtete und erweiterte Windkraftanlagen
(Normstandort) 9,60 Cent/kWh;
5. für Wind- und Wasserkraftanlagen in gemeinsamen
Ausschreibungen 10,08 Cent/kWh.

(2) ...

Vorgeschlagene Fassung

Abs. 7 Z 4 des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002 (AWG 2002), BGBl. I Nr. 102/2002, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 84/2024, befindet;

- 5. bis 7 ...
- 8. „Infrastrukturstandort“ eine Fläche eines bestehenden oder früheren Kraftwerkes oder einer Kläranlage, geeignete Bestandteile einer Bundesstraße im Sinne des § 3 des Bundesstraßengesetzes 1971, BGBl. Nr. 286/1971, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 143/2023, oder einer Landesstraße, Eisenbahninfrastruktur im Sinne des § 10a des Eisenbahngesetzes 1957 (EisbG), BGBl. Nr. 60/1957, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 50/2025, sowie Eisenbahnanlagen im Sinne des § 10 EisbG. Zu einem Kraftwerkstandort zählen alle Flächen, die eine funktionelle Einheit mit dem Kraftwerk bilden;
- 9. bis 23. ...

(2) Im Übrigen gelten die Begriffsbestimmungen des EAG und des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes 2010 (ElWOG 2010), BGBl. I Nr. 110/2010, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 50/2025.

2. Abschnitt

Bestimmungen zum Ausschreibungsverfahren

Höchstpreise

§ 4. (1) Die Höchstpreise in Cent pro kWh, bis zu denen Gebote in Ausschreibungen beachtet werden, werden für die Kalenderjahre 2026 und 2027 gemäß den §§ 18 Abs. 1 und 2, 38 und 44d EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete und erweiterte Photovoltaikanlagen 7,58 Cent/kWh;
2. für neu errichtete Anlagen auf Basis von Biomasse 18,39 Cent/kWh;
3. für repowerte Anlagen auf Basis von Biomasse 16,63 Cent/kWh;
4. für neu errichtete und erweiterte Windkraftanlagen
(Normstandort) 9,75 Cent/kWh;
5. für Wind- und Wasserkraftanlagen in gemeinsamen
Ausschreibungen 9,99 Cent/kWh.

(2) ...

Geltende Fassung

Gebotstermine und Ausschreibungsvolumen

§ 5. (1) Für das Kalenderjahr 2024 werden die Kalendertage, an denen die Frist für die Abgabe von Geboten für eine Ausschreibung abläuft (Gebotstermine) sowie das bei einem Gebotstermin zur Verfügung stehende Ausschreibungsvolumen wie folgt festgelegt:

| Technologie | Gebotstermine | Ausschreibungsvolumen |
|---|--|--|
| | | n |
| Photovoltaikanlagen | 14.05.2024 09.07.2024 24.09.2024 10.12.2024 | 287 500 kW _{peak} 287 500 kW _{peak} 287 500 kW _{peak} 287 500 kW _{peak} |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 18.06.2024 | 15 000 kW _{el} |
| Windkraftanlagen | 14.05.2024 02.08.2024 18.10.2024 12.12.2024 | 282 000 kW 100 000 kW 100 000 kW 100 000 kW |
| Gemeinsame Ausschreibung (Wind- und Wasserkraftanlagen) | 27.05.2024 | 40 000 kW |

(2) Für das Kalenderjahr 2025 werden die Kalendertage, an denen die Frist für die Abgabe von Geboten für eine Ausschreibung abläuft (Gebotstermine) sowie das bei einem Gebotstermin zur Verfügung stehende Ausschreibungsvolumen wie folgt festgelegt:

| Technologie | Gebotstermine | Ausschreibungsvolumen |
|---------------------|---------------|----------------------------|
| | | n |
| Photovoltaikanlagen | 10.02.2025 | 175 000 kW _{peak} |

Vorgeschlagene Fassung

Gebotstermine und Ausschreibungsvolumen

§ 5. (1) Für das Kalenderjahr 2026 werden die Kalendertage, an denen die Frist für die Abgabe von Geboten für eine Ausschreibung abläuft (Gebotstermine) sowie das bei einem Gebotstermin zur Verfügung stehende Ausschreibungsvolumen wie folgt festgelegt:

| Technologie | Gebotstermine | Ausschreibungsvolumen |
|---|--|--|
| | | n |
| Photovoltaikanlagen | 17.03.2026 11.06.2026 24.09.2026 10.12.2026 | 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 11.06.2026 | 7 500 kW _{el} |
| Windkraftanlagen | 24.03.2026 23.06.2026 21.10.2026 16.12.2026 | 100 000 kW 100 000 kW 100 000 kW 90 000 kW |
| Gemeinsame Ausschreibung (Wind- und Wasserkraftanlagen) | 27.05.2026 | 20 000 kW |

(2) Für das Kalenderjahr 2027 werden die Kalendertage, an denen die Frist für die Abgabe von Geboten für eine Ausschreibung abläuft (Gebotstermine) sowie das bei einem Gebotstermin zur Verfügung stehende Ausschreibungsvolumen wie folgt festgelegt:

| Technologie | Gebotstermine | Ausschreibungsvolumen |
|---------------------|---------------|----------------------------|
| | | n |
| Photovoltaikanlagen | 10.02.2027 | 175 000 kW _{peak} |

| | Geltende Fassung | | Vorgeschlagene Fassung | |
|---|--|---|--|--|
| Anlagen auf Basis von Biomasse Windkraftanlagen | 22.04.2025 22.07.2025 07.10.2025 17.06.2025 07.03.2025 20.06.2025 23.09.2025 12.11.2025 13.02.2025 | 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 7 500 kW _{el} 200 000 kW 100 000 kW 100 000 kW 100 000 kW 40 000 kW | 22.04.2027 08.07.2027 07.10.2027 17.06.2027 09.03.2027 22.06.2027 23.09.2027 16.11.2027 25.05.2027 | 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 175 000 kW _{peak} 7 500 kW _{el} 100 000 kW 100 000 kW 100 000 kW 90 000 kW 20 000 kW |
| Gemeinsame Ausschreibung (Wind- und Wasserkraftanlagen) | | | Gemeinsame Ausschreibung (Wind- und Wasserkraftanlagen) | |

Korrekturfaktor für Windkraftanlagen

§ 7. (1) und (2) ...

(3) Für Windkraftanlagen mit einer Standorthöhe bis 400 Meter sind folgende Stützwerte anzuwenden, wobei zwischen den jeweils benachbarten Stützwerten eine lineare Interpolation stattfindet:

| | | | | | |
|-----------------------------|---------|--------|-------|-------|---------|
| RJ (in kWh/m ²) | ≤ 558,8 | 596,50 | 694,0 | 787,1 | ≥ 874,5 |
|-----------------------------|---------|--------|-------|-------|---------|

| | | | | | |
|------------------------|--------|--------|------|-------|--------|
| Korrekturfaktor (in %) | +20,00 | +14,09 | 0,00 | -8,79 | -15,18 |
|------------------------|--------|--------|------|-------|--------|

(4) Für Windkraftanlagen mit einer Standorthöhe ab 1 400 Meter erhöht sich der gemäß Abs. 3 ermittelte Korrekturfaktor additiv um nachfolgende Prozentsätze, wobei zwischen den jeweils benachbarten Stützwerten eine lineare Interpolation stattfindet:

| | | | | | |
|-----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| RJ (in kWh/m ²) | 600,8 | 606,8 | 709,0 | 807,2 | 874,5 |
|-----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|

| | | | | | |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Erhöhung des Korrekturfakto rs (in %) | +7,38 | +7,32 | +6,28 | +5,67 | +5,41 |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|

Korrekturfaktor für Windkraftanlagen

§ 7. (1) und (2) ...

(3) Für Windkraftanlagen mit einer Standorthöhe bis 400 Meter sind folgende Stützwerte anzuwenden, wobei zwischen den jeweils benachbarten Stützwerten eine lineare Interpolation stattfindet:

| | | | | | |
|-----------------------------|---------|-------|-------|-------|---------|
| RJ (in kWh/m ²) | ≤ 560,1 | 568,1 | 659,8 | 747,1 | ≥ 875,0 |
|-----------------------------|---------|-------|-------|-------|---------|

| | | | | | |
|------------------------|--------|--------|------|-------|--------|
| Korrekturfaktor (in %) | +14,60 | +13,20 | 0,00 | -8,90 | -18,88 |
|------------------------|--------|--------|------|-------|--------|

(4) Für Windkraftanlagen mit einer Standorthöhe ab 1 400 Meter erhöht sich der gemäß Abs. 3 ermittelte Korrekturfaktor additiv um nachfolgende Prozentsätze, wobei zwischen den jeweils benachbarten Stützwerten eine lineare Interpolation stattfindet:

| | | | | | |
|-----------------------------|---------|-------|-------|-------|---------|
| RJ (in kWh/m ²) | ≤ 547,3 | 555,1 | 646,2 | 733,3 | ≥ 855,1 |
|-----------------------------|---------|-------|-------|-------|---------|

| | | | | | |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Erhöhung des Korrekturfakto rs (in %) | +5,08 | +5,09 | +4,51 | +4,04 | +4,43 |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|

Geltende Fassung

- (5) ...
- (6) Der insgesamt ermittelte Korrekturfaktor darf +**28,12%** als Zuschlag und -**15,18%** als Abschlag nicht über- bzw. unterschreiten.

(7) ...

Anzulegende Werte für Wasserkraftanlagen

§ 9. (1) Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete, erweiterte und revitalisierte Wasserkraftanlagen wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren **2024** und **2025** gemäß § 47 Abs. 1 und 2 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete und erweiterte Anlagen
 - a) für die ersten 500 000 kWh **20,40** Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 500 000 kWh **14,10** Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 1 500 000 kWh **13,79** Cent/kWh;
 - d) für die nächsten 2 500 000 kWh **11,88** Cent/kWh;
 - e) über 5 000 000 kWh hinaus **13,00** Cent/kWh;
2. für neu errichtete Anlagen unter Verwendung eines Querbauwerkes
 - a) für die ersten 500 000 kWh **18,95** Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 500 000 kWh **13,13** Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 1 500 000 kWh **12,84** Cent/kWh;
 - d) für die nächsten 2 500 000 kWh **11,08** Cent/kWh;
 - e) über 5 000 000 kWh hinaus **12,08** Cent/kWh;
3. für revitalisierte Anlagen mit einer Engpassleistung bis 1 MW (nach Revitalisierung) und
 - a) einem Revitalisierungsgrad bis 60%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh **8,69** Cent/kWh;
 - bb) für die nächsten 500 000 kWh **7,64** Cent/kWh;
 - cc) für die nächsten 1 500 000 kWh **6,59** Cent/kWh;
 - dd) über 2 500 000 kWh hinaus 5,00 Cent/kWh;
 - b) einem Revitalisierungsgrad von über 60% bis 200%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh **10,87** Cent/kWh;

Vorgeschlagene Fassung

- (5) ...
- (6) Der insgesamt ermittelte Korrekturfaktor darf +**19,68%** als Zuschlag und -**18,88%** als Abschlag nicht über- bzw. unterschreiten.

(7) ...

Anzulegende Werte für Wasserkraftanlagen

§ 9. (1) Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete, erweiterte und revitalisierte Wasserkraftanlagen wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren **2026** und **2027** gemäß § 47 Abs. 1 und 2 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete und erweiterte Anlagen
 - a) für die ersten 500 000 kWh **16,83** Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 500 000 kWh **12,25** Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 1 500 000 kWh **12,14** Cent/kWh;
 - d) für die nächsten 2 500 000 kWh **9,66** Cent/kWh;
 - e) über 5 000 000 kWh hinaus **10,80** Cent/kWh;
2. für neu errichtete Anlagen unter Verwendung eines Querbauwerkes
 - a) für die ersten 500 000 kWh **15,61** Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 500 000 kWh **11,47** Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 1 500 000 kWh **11,37** Cent/kWh;
 - d) für die nächsten 2 500 000 kWh **9,02** Cent/kWh;
 - e) über 5 000 000 kWh hinaus **10,08** Cent/kWh;
3. für revitalisierte Anlagen mit einer Engpassleistung bis 1 MW (nach Revitalisierung) und
 - a) einem Revitalisierungsgrad bis 60%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh **8,34** Cent/kWh;
 - bb) für die nächsten 500 000 kWh **8,23** Cent/kWh;
 - cc) für die nächsten 1 500 000 kWh **7,18** Cent/kWh;
 - dd) über 2 500 000 kWh hinaus 5,00 Cent/kWh;
 - b) einem Revitalisierungsgrad von über 60% bis 200%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh **10,64** Cent/kWh;

Geltende Fassung

- bb) für die nächsten 500 000 kWh 10,43 Cent/kWh;
- cc) für die nächsten 1 500 000 kWh 10,16 Cent/kWh;
- dd) über 2 500 000 kWh hinaus 9,26 Cent/kWh;
- c) einem Revitalisierungsgrad von über 200%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh 14,71 Cent/kWh;
 - bb) für die nächsten 500 000 kWh 13,07 Cent/kWh;
 - cc) für die nächsten 1 500 000 kWh 11,25 Cent/kWh;
 - dd) über 2 500 000 kWh hinaus 5,25 Cent/kWh;
- 4. für revitalisierte Anlagen mit einer Engpassleistung über 1 MW (nach Revitalisierung)
 - a) für die ersten 5 000 000 kWh 15,33 Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 20 000 000 kWh 14,24 Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 20 000 000 kWh 11,01 Cent/kWh;
 - d) über 45 000 000 kWh hinaus 12,75 Cent/kWh.

(2) ...

Anzulegende Werte für Anlagen auf Basis von Biomasse

§ 10. (1) Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete und repowerte Anlagen auf Basis von Biomasse sowie für die Berechnung der auf Antrag gewährten Nachfolgeprämie für bereits bestehende Anlagen auf Basis von Biomasse gemäß § 52 EAG wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren 2024 und 2025 gemäß den §§ 47 Abs. 1 und 2 sowie 52 Abs. 3 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete Anlagen
 - a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b,
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 50 kW_{el} 25,75 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 50 kW_{el} 24,71 Cent/kWh;
 - b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002,

Vorgeschlagene Fassung

- bb) für die nächsten 500 000 kWh 11,12 Cent/kWh;
- cc) für die nächsten 1 500 000 kWh 10,77 Cent/kWh;
- dd) über 2 500 000 kWh hinaus 8,60 Cent/kWh;
- c) einem Revitalisierungsgrad von über 200%
 - aa) für die ersten 500 000 kWh 14,68 Cent/kWh;
 - bb) für die nächsten 500 000 kWh 13,82 Cent/kWh;
 - cc) für die nächsten 1 500 000 kWh 11,82 Cent/kWh;
 - dd) über 2 500 000 kWh hinaus 5,00 Cent/kWh;
- 4. für revitalisierte Anlagen mit einer Engpassleistung über 1 MW (nach Revitalisierung)
 - a) für die ersten 5 000 000 kWh 13,61 Cent/kWh;
 - b) für die nächsten 20 000 000 kWh 12,67 Cent/kWh;
 - c) für die nächsten 20 000 000 kWh 10,18 Cent/kWh;
 - d) über 45 000 000 kWh hinaus 11,88 Cent/kWh.

(2) ...

Anzulegende Werte für Anlagen auf Basis von Biomasse

§ 10. (1) Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete und repowerte Anlagen auf Basis von Biomasse sowie für die Berechnung der auf Antrag gewährten Nachfolgeprämie für bereits bestehende Anlagen auf Basis von Biomasse gemäß § 52 EAG wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren 2026 und 2027 gemäß den §§ 47 Abs. 1 und 2 sowie 52 Abs. 3 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete Anlagen
 - a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b,
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 50 kW_{el} 23,46 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 50 kW_{el} 22,75 Cent/kWh;
 - b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002,

Geltende Fassung

Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 der Abfallverbrennungsverordnung (AVV), BGBl. II Nr. 389/2002, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 127/2013, sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen 21,92 Cent/kWh;

2. für repowerte Anlagen

- a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b, 22,91 Cent/kWh;
- b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002, Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 AVV sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen 20,25 Cent/kWh;

3. für bestehende Anlagen (Nachfolgeprämie)

- a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b,
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 500 kW_{el} 15,72 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} 11,44 Cent/kWh;
 - cc) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} mit Entnahmekondensationsturbinen gemäß § 10 Abs. 1 Z 6 lit. a EAG 14,99 Cent/kWh;
- b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002, Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 AVV sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 500 kW_{el} 13,56 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} 8,46 Cent/kWh;
 - cc) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} mit Entnahmekondensationsturbinen gemäß § 10 Abs. 1 Z 6 lit. a EAG 11,82 Cent/kWh.

Vorgeschlagene Fassung

Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 der Abfallverbrennungsverordnung 2024 (AVV 2024), BGBl. II Nr. 118/2024, sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen 19,99 Cent/kWh;

2. für repowerte Anlagen

- a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b, 20,72 Cent/kWh;
- b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002, Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 AVV 2024 sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen 18,17 Cent/kWh;

3. für bestehende Anlagen (Nachfolgeprämie)

- a) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse, mit Ausnahme von Einsatzstoffen gemäß lit. b,
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 500 kW_{el} 12,63 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} 11,34 Cent/kWh;
 - cc) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} mit Entnahmekondensationsturbinen gemäß § 10 Abs. 1 Z 6 lit. a EAG 14,57 Cent/kWh;
- b) bei ausschließlicher Verwendung von Biomasse aus Abfällen gemäß § 2 AWG 2002, Ersatzbrennstoffprodukten gemäß § 3 Z 19 AVV 2024 sowie Rinde, Schwarten, Spreiβel, Sägemehl und Sägespänen
 - aa) für Anlagen mit einer Engpassleistung bis 500 kW_{el} 10,88 Cent/kWh;
 - bb) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} 8,62 Cent/kWh;
 - cc) für Anlagen mit einer Engpassleistung über 500 kW_{el} mit Entnahmekondensationsturbinen gemäß § 10 Abs. 1 Z 6 lit. a EAG 11,40 Cent/kWh.

Geltende Fassung

(2) ...

Anzulegende Werte für Anlagen auf Basis von Biogas

§ 11. Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete Anlagen auf Basis von Biogas sowie für die Berechnung der auf Antrag gewährten Nachfolgeprämie für bereits bestehende Anlagen auf Basis von Biogas gemäß § 53 EAG wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren 2024 und 2025 gemäß den §§ 47 Abs. 1 und 2 sowie 53 Abs. 3 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete Anlagen 32,83 Cent/kWh;
2. für bestehende Anlagen (Nachfolgeprämie) 23,83 Cent/kWh.

Vergabevolumen

§ 12. (1) Für das Kalenderjahr 2024 wird das zur Verfügung stehende Vergabevolumen für die auf Antrag gewährte Marktprämie wie folgt festgelegt:

| Technologie | Vergabevolumen |
|--------------------------------|------------------------|
| Wasserkraftanlagen | 90 000 kW |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 7 500 kW _{el} |
| Anlagen auf Basis von Biogas | 1 500 kW _{el} |

(2) Für das Kalenderjahr 2025 wird das zur Verfügung stehende Vergabevolumen für die auf Antrag gewährte Marktprämie wie folgt festgelegt:

| Technologie | Vergabevolumen |
|--------------------------------|------------------------|
| Wasserkraftanlagen | 190 000 kW |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 7 500 kW _{el} |
| Anlagen auf Basis von Biogas | 1 500 kW _{el} |

Vorgeschlagene Fassung

(2) ...

Anzulegende Werte für Anlagen auf Basis von Biogas

§ 11. Die Höhe der anzulegenden Werte in Cent pro kWh für die Berechnung der auf Antrag gewährten Marktprämie für neu errichtete Anlagen auf Basis von Biogas sowie für die Berechnung der auf Antrag gewährten Nachfolgeprämie für bereits bestehende Anlagen auf Basis von Biogas gemäß § 53 EAG wird für die Antragstellung in den Kalenderjahren 2026 und 2027 gemäß den §§ 47 Abs. 1 und 2 sowie 53 Abs. 3 EAG wie folgt festgelegt:

1. für neu errichtete Anlagen 28,97 Cent/kWh;
2. für bestehende Anlagen (Nachfolgeprämie) 22,55 Cent/kWh.

Vergabevolumen

§ 12. (1) Für das Kalenderjahr 2026 wird das zur Verfügung stehende Vergabevolumen für die auf Antrag gewährte Marktprämie wie folgt festgelegt:

| Technologie | Vergabevolumen |
|--------------------------------|------------------------|
| Wasserkraftanlagen | 90 000 kW |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 7 500 kW _{el} |
| Anlagen auf Basis von Biogas | 1 500 kW _{el} |

(2) Für das Kalenderjahr 2027 wird das zur Verfügung stehende Vergabevolumen für die auf Antrag gewährte Marktprämie wie folgt festgelegt:

| Technologie | Vergabevolumen |
|--------------------------------|------------------------|
| Wasserkraftanlagen | 90 000 kW |
| Anlagen auf Basis von Biomasse | 7 500 kW _{el} |
| Anlagen auf Basis von Biogas | 1 500 kW _{el} |

| Geltende Fassung | Vorgeschlagene Fassung |
|---|---|
| 4. Abschnitt Schlussbestimmungen | 4. Abschnitt Schlussbestimmungen |
| Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen | Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen |
| § 14. (1) bis (3) ... | § 14. (1) bis (3) ... <i>(4) Der Titel der Verordnung, die Einleitung des § 1, § 2 Abs. 1 Z 1, 3, 4 und 8, § 2 Abs. 2, § 4 Abs. 1, § 5, § 7 Abs. 3, 4 und 6, § 9 Abs. 1, § 10 Abs. 1, § 11 sowie § 12 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. xx/XXX treten mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft. Für Anträge bzw. Gebote, die vor dem Inkrafttreten der Verordnung BGBl. II Nr. xx/XXX gestellt bzw. eingereicht wurden, ist die Verordnung BGBl. II Nr. 369/2022 in der Fassung vor der Novelle BGBl. II Nr. xx/XXX anzuwenden.</i> |